



Gebrauchs- und Pflegeanweisung für Edelstahl im Schwimmbecken (V2A)

Bitte beachten Sie, dass es nicht richtig ist, wenn man davon ausgeht, dass Edelstahl nicht rosten kann. In einem Schwimmbecken herrschen ganz besondere Bedingungen, welche an das verwendete Material sehr hohe Anforderungen stellen. Jeder Poolbesitzer muss deshalb einige Grundlagen beachten, da es sonst zu einer Rostbildung kommen kann, die keine Garantie bzw. Gewährleistungsfall darstellt:

- Stoßchlorung niemals in der Nähe der Leiter ausführen.
- Es dürfen keine Fremdmetalle im Pool sein. (Bitte die Leiter nicht anbohren, oder Rohrleitungen aus Metall verwenden, bzw. irgendwo im Pool Schrauben verwenden, die nicht aus Edelstahl sind.)
- Regelmäßige Kontrolle des pH-Wertes und des Chloritwertes.
- Regelmäßige Frischwasser-Zufuhr (1 x jährlich sollte das Poolwasser komplett getauscht werden), um somit den Chloritanteil (für Edelstahl gilt ein Grenzwert von maximal 150 mg/l) zu reduzieren. (Chlorit bildet sich automatisch durch den Einsatz von Wasserpflegemitteln/Chlor). Dieses führt zu einer Spalt Korrosion, in der für Sauerstoff schlecht zugänglichen Fläche zwischen den Schrauben und dem Gewinde. Hier kann sich die für die Beständigkeit des Materials wichtige Passivschicht nicht optimal entfalten, und hier ist die Leiter bei zu hohem Chloritanteil zuerst anfällig für eine Rostbildung.
- Regelmäßige Pflege der Oberfläche mit einer Edelstahlpolitur ist unabdingbar und Grundlage für die Haltbarkeit der Leiter.
- Im Herbst/Winter sollte die Leiter herausgenommen werden und einmal grundgereinigt werden (mit Edelstahl-Pflege)
- Bitte verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, die nicht für Edelstahl geeignet sind.
- Niemals V2A Leitern in Pools verwenden, die mit Salzlösungen oder Salzelektrolyse desinfiziert werden.
- Bitte beim Bau des Pools die Leiter immer zuletzt fertig montieren/einbauen, da es sonst z.B. durch Spritzer von Beton auf der Leiter zu einer Rostbildung kommen kann. (Zement ist sehr aggressiv und unverträglich für Edelstahl) Keine Arbeiten mit einer Flex/Winkelschleifer in der Nähe des Pools durchführen. (Metallteile fliegen durch die Luft und führen zu Flugrostansätzen auf der Leiter.)
- Abrieb von Metallpartikeln aus der Umgebung kann zu Rostansätzen auf der Leiter führen. (Flugrost z.B. durch eine metallverarbeitende Firma in der Nähe)

Edelstahlpflege

Obwohl die Pflege von Edelstahl ein sehr wichtiger Punkt ist, ignorieren es die meisten Poolbesitzer. Vergleichen Sie es mit der Edelstahl-Spüle in der Küche: Wie oft reinigen und polieren Sie diese? Wenn die Wasserqualität nicht problematisch ist, reicht es aus, die Edelstahlteile zweimal im Jahr zu pflegen. Das Problem entsteht erst dann, wenn die Pools bei hohen Temperaturen betrieben werden, der pH-Wert zu niedrig ist, oder Salzwasser (hier bitte nur V4A verwenden) eingesetzt wird. Dann müsste man die Teile mindestens einmal im Monat pflegen, bzw. reinigen. Wie bereits oben schon erwähnt, sind nicht alle Reinigungsmittel für Edelstahl geeignet. Leichte Kalkrückstände oder erste Anzeichen für eine leichte Verfärbung, können mit einem normalen Edelstahl-Reinigungsmittel entfernt werden. Bitte nur mit einem weichen Tuch reiben, niemals mit Stahlwolle! Damit alle Rückstände beseitigt werden, auch an der Edelstahloberfläche reiben, damit diese nicht innerhalb von zwei Wochen korrodieren kann. Für schmutzige Teile oder für die ersten harmlosen Korrosionsstellen, bitte die leicht säurehaltigen, Spezial-Edelstahl-Reinigungsmittel von Ihrem Schwimmbadhändler, verwenden. Danach mit frischem Wasser abspülen. Bitte lesen Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig und gründlich durch.

Chemoform GmbH

Heinrich-Otto-Straße 28 | 73240 Wendlingen | GERMANY
Tel. +49 (7024) 40 48-0 | Fax +49 (7024) 40 48-2800
info@chemoform.com